

Regionale Chemotherapie schont Patienten

Von Prof. Dr. med. Karl Reinhard Aigner, Medias Klinikum Burghausen



Die Regionale Chemotherapie (RCT) zur innovativen Tumorkontrolle zielt darauf, die Lebensqualität von Krebspatienten zu verbessern und ihre Lebenszeit möglichst zu verlängern.

Trotz intensiver Forschung stoßen Strahlen- und Chemotherapie bei Krebserkrankungen an Grenzen. Chemotherapeutische Medikamente gelangen bei der Systemischen Chemotherapie in den gesamten Organismus des Patienten. Sie schädigen neben dem Tumor auch gesundes Gewebe und können starke Nebenwirkungen wie etwa Haarausfall oder Defekte der Schleimhaut hervorrufen. Dadurch kann ihre Dosis nicht beliebig erhöht werden. Spricht ein Tumor nur auf sehr hohe Konzentrationen an, kann der Erfolg ausbleiben oder gering ausfallen.

Gerade für schwer- und schwerstkranke Patienten mit soliden, gut durchbluteten Tumoren ist die Regionale Chemotherapie eine innovative Alternative. Das Prinzip der RCT beruht auf der lokalen oder regionalen

Chemotherapie eines Tumors über seine eigene Blutversorgung. Therapeutika werden in vier verschiedenen Methoden infundiert und nach der Tumorpassage wieder herausgefiltert. Weil sie nicht in den Gesamtorganismus gelangen, sind deutlich höhere Medikamentendosen möglich, die auch Resistenzen durchbrechen können.

Ziel der RCT ist die Verkleinerung des Tumors vor einer OP, im Idealfall dessen Rückbildung. Tumore der Kopf-Hals-Region, von Bronchien, Brustraum und Brust sowie Tumore von Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse, Blase, Prostata, Eierstöcken und Gebärmutterhals sprechen gut darauf an. In 95 Prozent der Fälle wird die RCT gut bis sehr gut vertragen.

Das Medias Klinikum Burghausen ist auf innovative Krebstherapien spezialisiert. Die Privatklinik mit den Schwerpunkten Onkologische Chirurgie und Regionale Chemotherapie (RCT) wird geleitet von Prof. Dr. med. Karl Reinhard Aigner, der weltweit als Pionier der RCT gilt. Immuntherapie, Elektrochemotherapie, Hyperthermie und Schmerztherapie erweitern das Angebot.



**Prof. Dr. med.
Karl Reinhard Aigner**

Ärztlicher Direktor / Chefarzt
Medias Klinikum Burghausen
www.medias-klinikum.de